

Aichach - Friedberger Wochenblatt.

Neunzehnter Jahrgang.

1861.

Friedberg.

Druck der Eichleiter'schen Buchdruckerei.

A i c h a c h - Friedberger Wochenblatt.

Preis: vierteljährig 30 fr. — Bei Inseraten wird die Spaltzeile zu 3 fr. berechnet.

Sonntag

N^o 1.

6. Januar 1861.

Zum Jahreswechsel.

Auf raschen Schwingen flieh'n die Jahre,
Die Tage sind verwehte Eypreu;
Wer fesselt wohl das Wandelbare?
Was bleibt im Wechsel uns getreu?
Nichts hat Bestand; wir selbst auch wandern
In stetem Schwanken auf und ab,
Und eine Hoffnung nach der andern
Nimmt Jahr um Jahr mit sich hinab.

In schweren Mühen und Gedanken
Verstrickt sich bald der beste Muth;
In uns'res Daseyns farken Schranken
Verfühl't sich leicht die reinste Gluth;
Ist unser Loos doch nur Entsagen,
So daß gar Mancher wohl zulezt
Selbst das Gebilde schon zerschlagen,
An das ein Leben er gesetzt.

Doch ist der Geist nur wach und heiter,
Blieb nur das Herz gesund und gut,
Dann eisern Kraft und Wille weiter,
Dann wächst auf Trümmern selbst der Muth,
Ein klares Gott- und Weltvertrauen
Füllt dann die Brust belebend aus,
Daß wir zurück in Frieden schauen
Und stets in Freude voraus.

Dann steigert der Entschluß die Kräfte,
Und selbst das Schwerste wird ein Spiel;
Dann winkt im Drängen der Geschäfte
Dem höh'ren Sinn ein höh'res Ziel;
Dann heben mahnende Gewalten
Den Geist hinan, er schaut und lauscht,
Um auf die Dauer festzubalten,
Was hier im Leben schnell verlauscht.

Des Wirkens Lust, der Trieb zum Bilden
Greift zum Unendlichen empor,
Es schwebt auf seligen Gefilden
Der Kunst, uns die Vollendung vor,
Und aus des Wesens tiefen Quellen
Steigt ein Gebilde wahr und rein,
Das wir in's bunte Leben stellen,
Ein Bürge seiner Zeit zu seyn.

R.

Bekanntmachung.

An die kgl. Pfarrämter Windling, Nibach, Aufhausen, Schnach, Handzell, Hilgertshausen, Willbrechtzell, Kleinberghofen, Todtenried, Obergriesbach, Sielenbach, Rehling, Ruppertszell, Schnellmannsreit, Todtenweis.

Kirchenwahlen betr.

Den obengenannten kgl. Pfarrämtern wird die schleunige Erledigung der diesseitigen Aufforderung vom 8. Oktober l. Js. (Wochenblatt Nr. 43) in Erinnerung gebracht.

Nibach, den 28. Dezember 1860.

Königliches Landgericht Nibach.

Wimmer.

Bekanntmachung.

An sämtliche Lokalbehörden des Amtsbezirkes.

Aufsicht auf Landesverwiesene betr.

Die seit der Landesgerichtlichen Aufforderung vom 1. v. Mts. im Kreisamtsblatte ausgeschriebenen Landesverwiesenen sind, falls es noch nicht geschehen sein sollte, unverzüglich in das vorgeschriebene Verzeichniß einzutragen.

Nibach, den 29. Dezember 1860.

Der Königl. Landrichter

Wimmer.

Bekanntmachung.

An den Magistrat der Stadt Nibach u. sämtliche Landgemeindevverwaltungen des Amtsbezirks.

Revision der Militär-Conscriptions-Listen der Altersklasse 1839 betr.

Für den Landgerichtsbezirk Nibach findet die Prüfung und Berichtigung der Conscriptions-Listen der Altersklasse 1839 durch den obersten Rekrutirungsrath am

Montag den 7. Jänner 1861

Vormittags 9 Uhr

im Sitzungssaale der k. Regierung von Oberbayern am Marienplage in München statt, was sofort geeignet zu veröffentlichen ist.

Nibach, den 31. Dezember 1860.

Königliches Landgericht Nibach.

Wimmer.

Holz-Versteigerung.

Am Montag den 7. Jänner 1861 Vormittags 9 Uhr werden im Wirthshause zu Obergriesbach vorbehaltslich der herrschaftlichen Genehmigung aus den Wald-Distrikten Unter- und Ober-Schindschlag, Kohlslag, Wagenhauser-Forst nachstehende Holzsortimente der Forstrevier Obergriesbach an den Meistbietenden versteigert.

7	Klafter	Buchenscheiter,
3 1/2	"	Buchenprügel,
7	"	Birkenscheiter,
36	"	Birkenprügel.
28	"	Aspenprügel,
24	Stück	Buchenwerkholz,
165	"	Birkenwerkholz,
70	"	Aspenwerkholz,
72	"	harte Boschen.

Indem Kaufs Liebhaber eingeladen werden, wird zugleich bekannt gemacht, daß der herrschaftliche Förster Strebel zu Obergriesbach beauftragt ist, den Kaufs Liebhabern auf Verlangen das Holz vorzuzeigen.

Auffing, am 19. Dezember 1860.

Gräfl. von Gravenreuth'sche Güterinspektion.
Buhmann.

Versteigerung.



Mittwoch den 9. d. Mts.

Vormittags 9 Uhr.

werden im Gasthause zum Ochsen in Göggingen von dem unterzeichneten Besitzer desselben folgende Inventar-Gegenstände gegen sogleich baare Bezahlung der öffentlichen Versteigerung unterstellt, und zwar:

I.

- 4 Zugpferde, worunter eine Brabanter-Stute, 1 Jährling;
- 5 trächtige Kühe, 2 Kalben,
- 3 Sprungstiere, Algäuer Race,
- 1 Stück Jährlinge,
- 2 Stück halbjährige Kalben;
- c) Schweine: 1 Mutter-Schwein mit Jungen, 2 Schweins-Mütter und 29 Stück Läufer.

II.

- 3 große Wagen, worunter ein Breitschienenwagen sich befindet, mehrere Pflüge und Eggen, 3 Holz-Schlitten, 1 Windmühle, 1 Tröber-Truhe, einige Tröberfässer, 30 Stück Weinfäßl von 10 Maß bis 2 Eimer haltend, mehrere Pferdgeschirre, Getreidesieber, Gabeln, Rechen und sonstige Baumanns-Fahrnisse, mehreres altes Eisen, Wagen- und Vorspannketten u. dgl., sowie auch 3 zweischläferige Diensthofenbetten;
- mehrere neue eichene Kuh- und Pferde-Barren, Dillsäulen, eichene Läden und mehrere fichtene Bretter.

III.

- Circa 140 Schäffel Feszen;

- b) mehrere hundert Zentner Heu, Grummet und Klee-
Futter;
c) mehrere hundert Zentner Roggen-, Feesen-, Gersten-
und Haber-Stroh.

Die näheren Bedingungen werden am Steigerungs-
tage bekannt gegeben.

Es ladet höflichst ein: **Johann Spieß.**

Jagd-Versteigerung.

Samstag den 12. Januar 1861

Nachmittag von 2—3 Uhr

versteigert die Gesamt-Gemeinde im Wirthshause
Unterumbach die Jagd von circa 2006 Tagwerk öffent-
lich an den Meistbietenden.

Die nähern Bedingungen werden am Tage der
Versteigerung bekannt gemacht.

Böswirth, Versteher.

Jagd-Verpachtung.

Sonntag den 13. Januar 1861

Nachmittags 2 Uhr

versteigert die Gemeinde Weidenried die Jagd von
circa 900 Tagwerk im Wirthshause zu Pfaffenhofen
öffentlich an den Meistbietenden.

Die Bedingungen werden am Tage der Ver-
steigerung bekannt gegeben, wozu höflichst einladet

Niedermair, Vorsteher.

Stand und Preis der Michacher Schranne vom 29. Dezember 1860.

Frucht- Sorten	Schrankenstand.			Durchschnittspr. pr. Schäffel						Ganzer Erlös		Gegen die letzte Schranne ist der Mittelpreis			
	Im Ganzen vorhanden.	Hieran verkauft.	Im Rest geblieb.	höchster		mittlerer		niedester		fl.	fr.	gefallen		gestiegen	
				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			fl.	fr.	fl.	fr.
Waizen	204	204	—	21	51	21	14	20	47	4348	33	—	—	—	—
Korn	143	143	—	15	22	15	4	14	45	2153	48	—	8	—	—
Gerste	186	186	—	14	7	13	40	13	3	2513	15	—	—	—	—
Haber	189	189	—	6	48	6	21	5	52	1219	48	—	—	—	—
Summa	722	722	—							10265	24				

Michacher Viktualien-Preise.

Fleisch per Pfund.	fr. pf.	Brod	Pfd.	Th.	Dnt.	Thl.	Mehl, pr. Dreißiger.	fl.	fr.
Ochsenfleisch, gemästetes	13 2	Halbkreuzer Semmel	—	2	—	3	Waiden Mundmehl oder Auszug.	7	8
Ruhfleisch	11 —	Kreuzer Semmel	—	4	1	2	Semmelmehl	6	8
Rindfleisch	11 —	Halbkreuzer Roggl	—	3	1	2 1/2	Mittel- od. Roggenmehl	3	8
Schweinfleisch	16 —	Kreuzer Roggl	—	6	3	1	Nachmehl	4	8
Kalbfleisch	11 —	Halbbagen Laib	—	19	—	—	Korn Beutel- od. Brodmehl	4	8
Schafffleisch	—	Bagen Laib	1	6	—	—	1 Pfd. Roggenbrod	3	8

Viktualien-Preise für Friedberg und Lechhausen.

Fleisch, pr. Pfund.	fr. pf.	Brod.	Pfd.	Th.	Dnt.	Thl.	Mehl, pr. Viertel.	fl.	fr.
Ochsenfleisch, gemästetes	—	Mund-Semmel	—	3	1	—	Feines Mundmehl	2	8
Ruhfleisch	—	Kreuzer Semmel	—	4	1	—	Semmelmehl	1	44
Rindfleisch	—	Kreuzer Roggl	—	6	3	—	Waidenmehl	1	28
Schweinfleisch	—	Zweikreuzer Roggl	—	13	2	—	Geringeres Waidenmehl	1	12
Kalbfleisch	—	Bagen Laib	1	5	—	—	Roggenmehl	1	6
Schafffleisch	—	Achtkreuzer Laib	2	10	—	—	Nachmehl	—	56

1 Pf. Waidenbrod kostet 7 fr. 2 pf. — 1 Pfund Roggenbrod 3 fr. 3 pf.

München 22. Dezbr. Augsburg 28. Dezebr. Schrobenhausen 27. Dezbr. Friedberg 5. Januar.

Ort der Schranne	Feesen.						Waiden.						Korn.						Gerste.						Haber.					
	höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
München . . .	—	—	—	—	—	—	22	30	21	45	20	58	15	19	14	39	13	53	15	8	14	35	14	16	7	35	7	3	6	50
Augsburg . .	—	—	—	—	—	—	22	28	21	36	20	57	16	33	16	3	15	37	15	17	14	55	14	23	7	12	6	48	6	26
Schrobenhausen	—	—	—	—	—	—	21	40	20	50	20	1	14	45	14	13	13	41	13	58	13	36	12	54	6	47	6	19	5	19
Friedberg . .	—	—	—	—	—	—	22	28	21	45	21	42	15	48	15	30	15	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—